

Datum: 15.09.2014



Region Aare

Migros-Magazin
8031 Zürich
058 577 12 12
www.migrosmagazin.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Auflage: 497'000
Erscheinungsweise: wöchentlich



Themen-Nr.: 800.012
Abo-Nr.: 1084696
Seite: 90
Fläche: 62'524 mm²



Bei den Konferenzen der **GrossmütterRevolution** werden spannende **Projekte** präsentiert.

Revolution auf dem Gurten



Wenn am 23. Oktober rund 120 Frauen in der zweiten Lebenshälfte den Berner Hausberg Gurten in Beschlag nehmen, ist es wieder Zeit für das Herbstforum der **GrossmütterRevolution**.

Die **GrossmütterRevolution** ist Netzwerk, Plattform und Think Tank in einem. Jährlich finden zwei öffentliche **Grossmütter-Konferenzen** statt. An den Frühlingstagungen werden zwei Tage lang verschiedene Workshops angeboten, in welchen man Neues erfahren, sich austauschen und zu verschiedenen Interessensgruppen zusammenschliessen kann.

An der Herbsttagung findet dann die «Ernte» der im Frühjahr ausgesäten Ideen statt. Der direkte Austausch und die Vernetzung der teilnehmenden Frauen haben ebenso Platz wie die Präsentation und Weiterentwicklung der **Projekte**. Warum **Grossmütter** unentbehrlich sind und was der Inhalt des diesjährigen Herbstforums ist, erklärt Marie-Louise Barben, Mitglied der Manifestgruppe der **Grossmütter Revolution**, im Interview.

Welche Frauen werden mit der **GrossmütterRevolution** angesprochen?

Grundsätzlich alle Frauen über etwa 55, seien sie nun selber **Grossmütter** oder nicht. Ausschlaggebend ist ihr Interesse an gesellschaftlichen Fragen im weitesten Sinn. Die **GrossmütterRevolution** lebt von den Ideen, welche die Frauen selber einbringen.

Was ist das Revolutionäre an der **GrossmütterRevolution**?

Wir sind eine neue Generation von Grossmüttern – berufstätig (gewesen), frauenbewegt, politisch interessiert. Und wir fühlen uns mitverantwortlich für die kommenden Generationen. Der Gesamtumfang an unbezahlter Kinderbetreuung durch Grosseltern wird auf rund 100 Millionen Stunden pro Jahr



«Wir sind eine neue Generation. Wir sind unentbehrlich.»

geschätzt. Wir sind unentbehrlich. Dieses Bild wollen wir nach aussen vertreten.

Welches Thema der **GrossmütterRevolution** liegt Ihnen am meisten am Herzen?

Heute geht es vielen von uns gut, aber wir werden älter und einmal kommt der Zeitpunkt, wo wir Hilfe, Unterstützung, Pflege brauchen. Wir arbeiten gegenwärtig an einem **Projekt**, in welchem es um Lebensqualität und Menschenwürde im hohen Alter geht. Das liegt mir am Herzen.

Worauf freuen Sie sich beim kommenden Herbstforum der **GrossmütterRevolution** auf dem Gurten am meisten?

Im kommenden Herbstforum vom 23. Oktober steht das Lebensende im Zentrum. Es geht um Würde, Autonomie und um die Möglichkeit, freiwillig aus dem Leben zu scheiden. Ich bin gespannt auf diesen offenen Meinungs-austausch zu einem sehr ernstem Thema. Aber natürlich freue ich mich auch darauf, alten Bekannten und hoffentlich viele neuen Frauen aus dem Raum Bern zu begegnen.

Interview: Mirjam Bentele

Interessiert?

Die **GrossmütterRevolution** heisst neue Teilnehmerinnen herzlich willkommen. Die **Teilnahme am Herbstforum kostet Fr. 50.– inkl. Mittagessen und Pausenverpflegung**, der Rest wird vom **Migros-Kulturprozent** finanziert.



Weitere Informationen und Anmeldung zum **Grossmütter-Forum** in Bern auf: www.grossmuetter.ch